



SoLaWi Chiemgau



biodynamischer Anbau

Ernteteil-Vereinbarung 2019

Einen Ernteteil bekommt

Herrn/Frau

Vorname Name

Straße und Hausnr. PLZ Ort

E-Mail (als Projekt-Kontakt) Telefonnr.

(Ernteteilerin/Ernteteiler)

von

SoLaWi Chiemgau
Kristine Rühl
Neumayerstr. 16
83313 Siegsdorf
info@solawi-chiemgau.de

(SoLaWi Chiemgau)

nach der folgenden Vereinbarung:

1. Ernteteil

Die SoLaWi Chiemgau baut auf 1,3 Hektar, direkt bei 83329 Tettenberg in der Nähe von Otting und Waging im Rupertiwinkel in Oberbayern, Gemüse, Kräuter und Obst Demeter-zertifiziert, biologisch dynamisch für ca. 70 Ernteabnehmer an, die sich die Ernte teilen und hierfür monatliche Kosten bezahlen.

Jeder Ernteabnehmer erhält seinen Teil der Ernte (Ernteteil). Er hat damit Teil an besonderer Erntefülle und trägt entsprechend auch das Ernterisiko mit, wenn z.B. die Ernte witterungs-abhängig oder aufgrund von Schädlingen geringer ausfällt.

Die Ernteteilerin/der Ernteteiler ist einer der Ernteabnehmer.

Gemüse und Salate gibt es in großer Vielfalt, wobei auch auf mehrjährige oder mehrmals zu beerntende Sorten geachtet wird. Fast alle Jungpflanzen kommen aus eigener, biodynamischer Anzucht.

Kartoffeln aus eigenem Anbau gibt es nur sehr begrenzt, da die aktuelle Fläche für die benötigte Menge zu klein ist. Dennoch enthält der Ernteteil auch Kartoffeln, die von einem Demeter-Betrieb in der Nähe stammen. Im Rahmen der Fruchtfolge wird beim Anbau dieser Kartoffeln Mist als Wirtschaftsdünger verwendet.

Johannisbeeren sind bereits reichlich vorhanden. Für weiteres Obst, Beeren und Walnüsse wurde der SoLaWi Chiemgau der Obstanger eines Demeter Betriebes aus Chieming zur Nutzung zur Verfügung gestellt.

Die SoLaWi Chiemgau baut auch ein- und mehrjährige Kräuter und Teepflanzen an. Es soll sie frisch geben, aber auch in getrockneter Form für Kräutersalze und Tees.

Ein Anbauplan ist unter www.solawi-chiemgau.de verfügbar.

2. Wöchentlicher Ernteanteil während der Erntezeit

Der Ernteteil wird während der Erntezeit in wöchentlichen Ernteanteilen ertefrisch am Freitag Nachmittag von 12 bis 19 Uhr für die Ernteteilerin/den Ernteteiler bereitgestellt an der:

Abholstelle Waging in der Nähe des Ackers
*Pfarramt St. Stephanus, Abholraum im Pferdestadel, Pfarrgasse 1,
83329 Otting bei Waging am See*

Abholstelle Traunstein
Campus St. Michael, Vonfichtstr. 1, 83278 Traunstein

(Bitte nur eine Abholstelle ankreuzen)

Bereitgestellt wird die Gesamtmenge der Ernte für alle Ernteabnehmer an der jeweiligen Abholstelle. Die Ernteteilerin/der Ernteteiler holt den wöchentlichen Ernteanteil an der gewünschten oben angegebenen Abholstelle selbst ab. Wer verhindert ist, kann einen anderen beauftragen, den wöchentlichen Ernteanteil für ihn abzuholen. Nicht abgeholte wöchentliche Ernteanteile verfallen.

Der aktuelle Umfang des wöchentlichen Ernteanteils ergibt sich aus einem Verteilungsplan an der Abholstelle und wird in Stück oder Gewicht angegeben. Bund- und Stückware wird abgezählt, lose Ware wird abgewogen. Die Ernteteilerin/der Ernteteiler stellt sich den wöchentlichen Ernteanteil nach dem Verteilungsplan selbst zusammen und ist für die richtige Entnahme der angegebenen Mengen verantwortlich.

In der Vor- und Nachsaison oder aufgrund besonderer Witterung können Abholtage ausfallen oder ausnahmsweise, z.B. für Lager- und Wintergemüse, auch hinzu kommen. Dann erfolgt eine rechtzeitige Benachrichtigung über den angegebenen Projekt-Kontakt.

3. Erntezeit/Laufzeit

Erworben wird ein Jahres-Ernteteil, die Vereinbarung gilt daher für 10 Monate von 1. März bis 31. Dezember, endet damit automatisch am 31.12. mit dem Wirtschaftsjahr und ist nur aus wichtigem Grund (z.B. Umzug) kündbar. Die Erntezeit und damit auch die Abholtage können von der Laufzeit dieser Vereinbarung abweichen und sind von ihr unabhängig.

Nach Absprache kann gegebenenfalls ein späterer Beginn der Laufzeit schriftlich vereinbart werden, wenn und soweit zum 1.3. die erforderliche Zahl an Ernteabnehmern noch nicht erreicht ist.

4. Ernteteil des Ernteteilers/der Ernteteilerin und seine Kosten

1 Ernteteil entspricht etwa dem durchschnittlichen, von individuellen Gemüseverzehrsgewohnheiten unabhängigen, geschätzten Verbrauch einer erwachsenen Person. Er eignet sich z.T. auch für die Konservierung.

Im März, November und Dezember fallen die wöchentlichen Ernteanteile saisonbedingt voraussichtlich geringer aus. Die erste Ausgabe des wöchentlichen Ernteanteiles der Ernte 2019 wird voraussichtlich im März stattfinden.

Benötigt ein Haushalt mehrere Ernteteile, sind mehrere Ernteteilvereinbarungen abzuschließen.

Der Ernteteil der Ernteteilerin/des Ernteteilers ist:

1 Ernteteil mit 1 wöchentlichen Ernteanteil für 90 Euro/Monat, die die Ernteteilerin/der Ernteteiler der SoLaWi Chiemgau überweist.

½ Ernteteil mit ½ wöchentlichen Ernteanteil für 52 Euro/Monat, die die Ernteteilerin/der Ernteteiler der SoLaWi Chiemgau überweist

Einen Förderbeitrag zusätzlich zu den Kosten für seinen Ernteteil überweist die Ernteteilerin/der Ernteteiler mit den monatlichen Ernteanteil-Kosten zur Unterstützung der SoLaWi Chiemgau

freiwillig in Höhe von jeweils _____ Euro/Monat.

Die Ernteteilerin/der Ernteteiler überweist die Kosten und gegebenenfalls den Förderbeitrag

monatlich jeweils zum 1. eines Monats

einmal jährlich zum 1.3. (für 10 Monate)

auf das Konto von Kristine Rühl bei der GLS Gemeinschaftsbank

Verwendungszweck: SoLaWi Chiemgau

BIC GENODEM1GLS

IBAN DE59 4306 0967 8218 0323 01

5. Einladung

Die Ernteteilerin/der Ernteteiler ist herzlich eingeladen, nach ihren/seinen zeitlichen Möglichkeiten und nach Absprache freiwillig beim Anbau auf dem Feld oder bei der Organisation mitzuhelfen, um die Verwirklichung der Idee selbst erleben zu können.

Die Ernteteilerin/der Ernteteiler kann sich vorstellen, monatlich/wöchentlich (unzutreffendes bitte streichen) _____ Stunden mitzuhelfen, wobei diese Angabe völlig unverbindlich ist und keinerlei Verpflichtung enthält.

6. Informationsaustausch

Für nähere Infos oder zum Austausch von Informationen:

- www.solawi-chiemgau.de
- <https://www.facebook.com/ackerderalternativen>
- http://www.instagram.com/user/acker_der_alternativen/8495494481

Die Ernteteilerin/der Ernteteiler ist einverstanden, über die als Projekt-Kontakt angegebene E-Mail Adresse verschiedene Projekt-Infos, z.B. zu Mithilfe-Aktionen beim Anbau oder bei der Organisation, aktuelle Erntenachrichten oder Infos zu Festen zu erhalten.

Wurde keine E-Mail Adresse als Projektkontakt angegeben, kümmert sich die Ernteteilerin/der Ernteteiler darum, alle Informationen zum Projekt selbst über andere Ernteabnehmer zu erhalten.

Ort	Datum	Unterschrift SoLaWi Chiemgau
-----	-------	------------------------------

Ort	Datum	Unterschrift Ernteteilerin/Ernteteiler
-----	-------	--